

Protokoll der 85. ordentlichen Generalversammlung der DKSH Holding AG

Zürich

abgehalten am **22. März 2018** um 10:00 Uhr

im Lake Side, Bellerivestrasse 170, 8008 Zürich

Vorsitz: Herr Dr. Jörg Wolle, Präsident des Verwaltungsrats
Revisionsstelle: Ernst & Young AG, vertreten durch Herrn Andreas Bodenmann, Herrn Christian Krämer und Herrn Johannes Bachmann
Protokoll: Dr. Laurent Sigismondi, General Counsel und Sekretär des Verwaltungsrats
anwesende Aktionäre: gemäss Präsenzliste

Der Präsident des Verwaltungsrats, Herr Dr. Jörg Wolle, eröffnet als Vorsitzender die Generalversammlung um 10:00 Uhr und begrüsst unter den Anwesenden namentlich

- Herrn Andreas Bodenmann, Herrn Christian Krämer und Herrn Johannes Bachmann, Vertreter der Revisionsstelle Ernst & Young AG, sowie
- Herrn Ernst Widmer, unabhängiger Stimmrechtsvertreter.

Der Vorsitzende ernennt Herrn Dr. Laurent Sigismondi, General Counsel und Sekretär des Verwaltungsrats, zum Protokollführer.

Der Vorsitzende führt aus, dass DKSH auf ein sehr bewegtes, ereignisreiches, aber auch erfolgreiches Jahr 2017 zurückblickt. Trotz aller Widrigkeiten wurden Höchststände bei den wichtigsten Kennzahlen erreicht. Alles, was DKSH in 2017 erreicht hat, musste hart erarbeitet werden. Dr. Jörg Wolle bedankt sich ganz herzlich für die Leistung bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. DKSH hat sehr nachdrücklich unter Beweis gestellt, wie vorausschauend das Unternehmen agiert. Die operative Führung wurde nach langer und gründlicher Vorbereitung in die Hände von Herrn Stefan Butz übergeben und die DKSH hat damit den Generationenwechsel vollzogen. Dieser Übergang konnte aber letztlich nur gelingen, weil DKSH über eine langfristig wirkende, weit in die Zukunft reichende und vor allem erfolgreiche Strategie verfügt. 2017 ist geschäftlich also trotz des Wechsels in der Führung erfolgreich verlaufen. Weiter erläutert der Vorsitzende, dass die bewährte Unternehmensstrategie als Grundlage für überzeugende Kennzahlen dient. Kontinuität im Wandel gilt auch für den Verwaltungsrat von DKSH. Mit der heutigen Versammlung verabschiedet der Vorsitzende mit Herrn Rainer-Marc Frey eine Persönlichkeit, der DKSH im vergangenen Jahrzehnt viel zu verdanken hat. Dr. Jörg Wolle bedankt sich ganz herzlich für die sehr geschätzte und konstruktive Mitarbeit von Rainer-Marc Frey als Verwaltungsrat. Danach schlägt Dr. Jörg Wolle mit Frau Professor Annette Köhler und Frau Zender-Lai zwei äusserst kompetente und erfahrene Führungspersönlichkeiten zur Wahl in den Verwaltungsrat der DKSH vor.

Daraufhin gibt der CEO Herr Stefan Butz, den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären einen Überblick über die erreichten Ziele und finanziellen Resultate im abgelaufenen Geschäftsjahr. Im Jahr 2017 wurden die wesentlichen Kennzahlen erneut übertroffen: Gegenüber dem Vorjahr stieg der Nettoumsatz in 2017 um 4.8% auf über CHF 11 Milliarden und der Betriebsgewinn - der EBIT - stieg um

1.4% auf CHF 297 Millionen. Auch der Gewinn nach Steuern lag mit CHF 213.3 Millionen über dem Vorjahreswert. Die Zahl der Mitarbeiter erhöhte sich auf 32,000. Mit diesen Zahlen hat DKSH belegt, dass auch 2017 konsequent an der Umsetzung der erfolgreichen Strategie weitergearbeitet wurde. Das verdankt DKSH in erster Linie der starken Leistung unserer Mitarbeiter. Als Dienstleister sind wir ein «Peoples' Business» und gut ausgebildete, motivierte Mitarbeiter sind für die DKSH absolut zentral. Herr Stefan Butz übergibt das Wort an Herrn Bernhard Schmitt, der durch die Details der Jahreszahlen 2017 führt.

Der Vorsitzende geht als dann zum formellen Teil der Generalversammlung über und stellt fest, dass unter Einhaltung der vorgeschriebenen Einladungsfrist und unter Bekanntgabe der vollständigen Traktandenliste durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 29 vom 12. Februar 2018 zur diesjährigen Generalversammlung eingeladen wurde. Die im Aktienbuch eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre wurden ferner mit Brief vom 12. Februar 2018 eingeladen. Die Einladungen und die Traktanden lagen überdies seit dem 7. Februar 2018 am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht auf. Von Seiten der Aktionärinnen und Aktionäre sind keine Traktandierungsbegehren eingegangen.

Der Vorsitzende verweist auf das Protokoll der 84. ordentlichen Generalversammlung der DKSH Holding AG vom 23. März 2017, das zur Einsichtnahme am Wortmeldeschalter aufliegt. Das Protokoll der heutigen ordentlichen Generalversammlung kann ab dem 19. April 2018 im Internet und am Sitz der Gesellschaft eingesehen werden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass frist- und formgerecht zur 85. ordentlichen Generalversammlung eingeladen wurde und die Versammlung über alle auf der Tagesordnung stehenden Geschäfte beschliessen kann.

Als Stimmzähler schlägt der Vorsitzende Frau Madeleine Maeder sowie die Herren Dieter Studer, Christoph Egger und Raphael Gassmann (mit Herrn Dieter Studer als Stimmzähler-Obmann) vor. Die anwesenden Aktionäre stimmen diesem Vorschlag einstimmig zu.

Der Vorsitzende gibt dann die Präsenz der Aktionäre bekannt und stellt fest, dass gemäss der Präsenzmeldung (Stand: 10:50 Uhr) (vgl. Anlage 1, die Bestandteil dieses Protokolls ist)

- 213 Aktionäre bzw. Bevollmächtigte anwesend sind, welche 36'445'503 Namenaktien und Stimmen vertreten;
- der unabhängige Stimmrechtsrechtsvertreter 18'678'824 Namenaktien und Stimmen vertritt.

Gestützt darauf stellt der Vorsitzende fest, dass von den total 65,042,963 Aktienstimmen der Gesellschaft insgesamt 55'124'327 Stimmen bei der Generalversammlung anwesend oder vertreten sind. Er stellt ferner fest, dass damit 84.75 % des gesamten Aktienkapitals anwesend oder vertreten sind. Das absolute Mehr beträgt 27'562'164.

Gemäss Paragraph 14 Absatz 2 der Statuten bestimmt der Vorsitzende der Generalversammlung, ob die Abstimmungen und Wahlen offen, elektronisch oder schriftlich erfolgen, es sei denn, dass einer oder mehrere Aktionäre, die zusammen über mindestens 5% der vertretenen Stimmen verfügen, eine schriftliche oder elektronische Abstimmung bzw. Wahl verlangen. Der Vorsitzende beabsichtigt grundsätzlich, alle Abstimmungen und Wahlen elektronisch durchzuführen. Für NEIN-stimmende oder sich der Stimme enthaltende Aktionäre besteht die Möglichkeit, die Aufnahme ihres Namens in das Protokoll zu verlangen. Der Vorsitzende bittet diese Aktionäre, dies den Stimmenzählern unter Nennung

des Namens und der Anzahl der von ihnen vertretenen Stimmen unmittelbar nach der Abstimmung zu den einzelnen Traktanden mitzuteilen. Zur fortwährenden Richtigkeit der festgestellten Präsenz hält der Vorsitzende die Aktionäre an, den Saal während laufender Abstimmungen nicht zu verlassen. Sollten Aktionäre den Saal gleichwohl verlassen, sind diese angehalten, dies nach Ende der Abstimmung zu einem Traktandum zu tun und vorgängig den Stimmenzählern ihren Namen und die Anzahl der vertretenen Stimmen zu nennen. Bis zur Rückkehr der Aktionäre sind die entsprechenden Stimmen bei der Berechnung der Abstimmungsergebnisse nicht relevant und werden nicht berücksichtigt.

Nachdem zu den obigen Feststellungen keine Einwände erhoben worden sind, stellt der Vorsitzende die ordnungsgemässe Konstitution und Beschlussfähigkeit zu allen Traktanden fest und geht zur Abstimmung über die einzelnen Traktanden über. Gegen diese Feststellungen werden keine Einwendungen erhoben.

1. Genehmigung der Jahresrechnung der DKSH Holding AG sowie der Konzernrechnung der DKSH Gruppe für das Geschäftsjahr 2017; Berichte der Revisionsstelle

Der Vorsitzende führt aus, dass der Geschäftsbericht 2017, bestehend aus der Jahresrechnung der DKSH Holding AG, dem Jahresbericht und der konsolidierten Konzernrechnung der DKSH Gruppe, zusammen mit den Revisionsberichten den Aktionären seit dem 5. Februar 2018 auf der Website der Gesellschaft zum Download zur Verfügung stand und überdies seit dem 5. Februar 2018 am statutarischen Sitz der Gesellschaft aufgelegt hat. Der Geschäftsbericht wurde den Aktionären auf Wunsch zugestellt.

Die Ernst & Young AG hat die Konzernrechnung der DKSH-Gruppe und die Jahresrechnung der DKSH Holding AG in ihrer Eigenschaft als Revisionsstelle geprüft (siehe Seiten 94 bis 97 sowie 107 bis 109 des Geschäftsberichts).

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 1.

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, bringt der Vorsitzende Traktandum 1 zur Abstimmung und übergibt das Wort an Herrn Dr. Laurent Sigismondi. Herr Dr. Sigismondi erläutert das Prozedere der elektronischen Abstimmung und führt eine Test-Abstimmung durch. Danach übergibt Herr Dr. Sigismondi das Wort wieder an Herrn Dr. Jörg Wolle.

Nach der Beschlussfassung verkündet der Vorsitzende, dass der Geschäftsbericht 2017 inklusive Jahresbericht, Jahres- und Konzernrechnung in Übereinstimmung mit dem Antrag des Verwaltungsrats bei 55'039'172 (99.86%) Ja-Stimmen, 75'329 (0.14%) Gegenstimmen und 9'826 Enthaltungen genehmigt worden ist.

2. Verwendung des Bilanzgewinns 2017 und Dividendenbeschluss

Der Vorsitzende erklärt, dass die Gesellschaft einen Jahresgewinn von CHF 174,983,289 ausweist, so dass sich zusammen mit dem Gewinnvortrag aus dem Jahr 2016 in Höhe von CHF 407,382,689 ein verfügbarer Bilanzgewinn von CHF 582,365,978 ergibt. Der Verwaltungsrat beantragt die Ausschüttung von CHF 107,299,805 für eine ordentliche Dividende aus dem verfügbaren Bilanzgewinn von CHF 1.65 pro Namenaktie und den Vortrag des verbleibenden Bilanzgewinns von CHF 475,066,173 auf neue Rechnung.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 2, diese wird nicht ergriffen.

Nach durchgeführter elektronischer Abstimmung verkündet der Vorsitzende, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats bei 55'095'332 (99.97%) Ja-Stimmen, 17'146 (0.03%) Gegenstimmen und 11'849 Enthaltungen angenommen hat. Der Vorsitzende teilt der Generalversammlung mit, dass die Auszahlung der Dividende ab dem 28. März 2018 erfolgt.

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2017

Der Vorsitzende verweist auf den Bericht der Revisionsstelle und beantragt, dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung Entlastung zu erteilen. Der Vorsitzende dankt den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung für Ihre Arbeit im Geschäftsjahr 2017.

Auf entsprechende Frage des Vorsitzenden erfolgen keine Wortmeldungen zu Traktandum 3. Nach durchgeführter elektronischer Abstimmung verkündet der Vorsitzende, dass die Generalversammlung den beteiligten Organen in Übereinstimmung mit dem Antrag des Verwaltungsrats bei 47'943'004 (99.90%) Ja-Stimmen, 46'775 (0.10%) Gegenstimmen und 52'333 Enthaltungen die Entlastung erteilt hat, wobei sich in Übereinstimmung mit Art. 695 OR alle jene Personen nicht an der Abstimmung beteiligt haben, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben.

Der Vorsitzende bedankt sich für das Vertrauen, das dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung damit entgegengebracht wurde.

4. Genehmigung der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

4.1 Vergütung des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung 2019 in der Höhe von insgesamt maximal CHF 2,850,000.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt der Vorsitzende Traktandum 4.1 zur Abstimmung. Nach durchgeführter elektronischer Abstimmung verliest der Stimmenzählerobmann das Resultat, welches ergibt, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats bei 54'571'471 (99.55%) Ja-Stimmen, 246'165 (0.45%) Gegenstimmen und 306'691 Enthaltungen angenommen hat.

4.2 Vergütung der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung (neu 10 Personen) für das Geschäftsjahr 2019 in der Höhe von insgesamt maximal CHF 18,500,000. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt der Vorsitzende Traktandum 4.2 zur Abstimmung.

Nach durchgeführter elektronischer Abstimmung verliest der Stimmenzählerobmann das Resultat, welches ergibt, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats bei 52'075'596 (95.00%) Ja-Stimmen, 2'738'862 (5.00%) Gegenstimmen und 309'869 Enthaltungen angenommen hat.

5. Wahlen der Mitglieder des Verwaltungsrates, Wiederwahl des Präsidenten des Verwaltungsrates und Wahlen der Mitglieder des Nominierungs- und

Vergütungsausschusses

5.1 Wahlen der Mitglieder des Verwaltungsrats

Der Vorsitzende erklärt, dass die Amtszeit aller bisherigen Verwaltungsräte mit der heutigen Generalversammlung abläuft. Der Verwaltungsrat beantragt deshalb deren Wiederwahl, mit Ausnahme von Rainer-Marc Frey der sich nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung stellt. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Abstimmungen getrennt vorzunehmen sind und von sämtlichen Herren Erklärungen vorliegen, eine Wiederwahl anzunehmen. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt der Vorsitzende Traktandum 5.1 zur Abstimmung.

Der Vorsitzende beginnt mit der Wiederwahl von Herrn Dr. Frank Gulich. Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Frank Gulich für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Auf entsprechende Frage erfolgen keine Wortmeldungen. Die Generalversammlung wählt bei 55'002'206 (99.84%) Ja-Stimmen, 89'271 (0.16%) Gegenstimmen und 32'850 Enthaltungen Herrn Frank Gulich für eine weitere Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn David Kamenetzky für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Ohne Nutzung der Diskussion erfolgt die Wiederwahl von Herrn David Kamenetzky bei 55'000'776 (99.84%) Ja-Stimmen, 87'935 (0.16%) Gegenstimmen und 35'616 Enthaltungen.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Adrian Keller für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Ohne Nutzung der Diskussion erfolgt die Wiederwahl von Herrn Adrian Keller bei 54'836'033 (99.53%) Ja-Stimmen, 256'591 (0.47%) Gegenstimmen und 31'703 Enthaltungen.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Andreas Keller für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Ohne Nutzung der Diskussion erfolgt die Wiederwahl von Herrn Andreas Keller bei 52'153'372 (99.59%) Ja-Stimmen, 214'130 (0.41%) Gegenstimmen und 2'756'825 Enthaltungen.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Robert Peugeot für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Ohne Nutzung der Diskussion bestätigt die Generalversammlung die Wiederwahl von Herrn Robert Peugeot bei 44'183'307 (84.03%) Ja-Stimmen, 8'397'471 (15.97%) Gegenstimmen und 2'543'550 Enthaltungen.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Dr. Theo Siegert für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Die Generalversammlung stimmt nach ungenutzter Diskussion bei 48'383'551 (99.37%) Ja-Stimmen, 307'784 (0.63%) Gegenstimmen und 6'432'993 Enthaltungen der Wiederwahl von Herrn Dr. Theo Siegert zu.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Dr. Hans Christoph Tanner für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Ohne Nutzung der Diskussion erfolgt die Wiederwahl von Herrn Dr. Hans Christoph Tanner bei 43'766'123 (83.24%) Ja-Stimmen, 8'810'803 (16.76%) Gegenstimmen und 2'547'402 Enthaltungen.

Herr Dr. Laurent Sigismondi übernimmt den Vorsitz und beantragt für den Verwaltungsrat die Wiederwahl von Herrn Dr. Jörg Wolle in den Verwaltungsrat für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Ohne Nutzung der Diskussion erfolgt die Wiederwahl von Herrn Dr. Jörg Wolle bei 54'863'847 (99.60%) Ja-Stimmen, 220'029 (0.40%) Gegenstimmen und 40'452 Enthaltungen.

Herr Dr. Jörg Wolle übernimmt den Vorsitz und beantragt die Wahl der beiden in diesem Jahr neu vom Verwaltungsrat als Verwaltungsratsmitglieder vorgeschlagenen Personen, Frau Prof. Dr. Annette Köhler und Frau Eunice Zehnder-Lai.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Frau Prof. Dr. Annette Köhler für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Ohne Nutzung der Diskussion erfolgt die Wahl von Frau Prof. Dr. Annette Köhler bei 55'010'810 (99.85%) Ja-Stimmen, 82'755 (0.15%) Gegenstimmen und 30'763 Enthaltungen.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Frau Eunice Zehner-Lai für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Ohne Nutzung der Diskussion erfolgt die Wahl von Frau Eunice Zehnder-Lai bei 55'001'336 (99.83%) Ja-Stimmen, 93'073 (0.17%) Gegenstimmen und 29'919 Enthaltungen.

5.2 Wiederwahl des Präsidenten des Verwaltungsrats

Herr Dr. Laurent Sigismondi übernimmt den Vorsitz. Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Dr. Jörg Wolle als Präsident des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

In elektronischer Abstimmung erfolgt die Wiederwahl von Herrn Dr. Jörg Wolle als Präsident des Verwaltungsrats bei 54'930'054 (99.75%) Ja-Stimmen, 136'846 (0.25%) Gegenstimmen und 57'428 Enthaltungen.

5.3 Wahlen der Mitglieder des Nominierungs- und Vergütungsausschusses

Herr Dr. Jörg Wolle übernimmt den Vorsitz. Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der Herren Adrian Keller, Dr. Frank Gulich und Robert Peugeot sowie die Wahl von Frau Eunice Zehnder-Lai als Mitglieder des Nominierungs- und Vergütungsausschusses des Verwaltungsrats je für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Falls Herr Adrian Keller gewählt wird, beabsichtigt der Verwaltungsrat, ihn zum Vorsitzenden des Nominierungs- und Vergütungsausschusses zu ernennen.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Adrian Keller als Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Ohne Nutzung der Diskussion erfolgt die Wiederwahl von Herrn Adrian Keller bei 51'007'561 (97.32%) Ja-Stimmen, 1'405'486 (2.68%) Gegenstimmen und 2'711'211 Enthaltungen.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Dr. Frank Gulich als Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Ohne Nutzung der Diskussion erfolgt die Wiederwahl von Herrn Dr. Frank Gulich bei 51'366'081 (98.01%) Ja-Stimmen, 1'043'996 (1.99%) Gegenstimmen und 2'714'191 Enthaltungen.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Robert Peugeot als Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Ohne Nutzung der Diskussion erfolgt die Wiederwahl von Herrn Robert Peugeot bei 46'053'364 (83.85%) Ja-Stimmen, 8'869'320 (16.15%) Gegenstimmen und 201'644 Enthaltungen.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Frau Eunice Zehner-Lai als Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Ohne Nutzung der Diskussion erfolgt die Wahl von Frau Eunice Zehner-Lai bei 54'814'218 (99.81%) Ja-Stimmen, 104'563 (0.19%) Gegenstimmen und 205'547 Enthaltungen.

5.4 Wiederwahl der Revisionsstelle

Der Vorsitzende stellt an die Generalversammlung im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, die Ernst & Young AG als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2018 wiederzuwählen.

Nachdem seitens der anwesenden Aktionäre keine Wortmeldungen erfolgen, wählt die Generalversammlung die Ernst & Young AG mit 54'969'558 (99.77%) Ja-Stimmen, 126'330 (0.23%) Gegenstimmen und 28'440 Enthaltungen wieder als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2018.

Der Vorsitzende erklärt, dass sich die Ernst & Young AG zur Annahme der Wiederwahl bereit erklärt hat.

5.5 Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Herrn lic. iur. Ernst Widmer als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Nachdem seitens der anwesenden Aktionäre keine Wortmeldungen erfolgen, wählt die Generalversammlung Herrn lic. iur. Ernst Widmer bei 55'094'255 (99.97%), 14'698 (0.03%) Gegenstimmen und 15'375 Enthaltungen als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen und mit der Feststellung, dass alle Traktanden der Tagesordnung von der Generalversammlung behandelt wurden, schliesst der Vorsitzende die Generalversammlung um 11.20 Uhr.

Zürich, 22. März 2018

Vorsitzender:

Protokollführer:

(sig.)

(sig.)

Dr. Jörg Wolle

Dr. Laurent Sigismondi

Anhänge

1 Präsenzmeldung

Anhang 1: Präsenzmeldung

Übersicht Präsenz 22. März 2018 10:50 Uhr

• Anwesende Aktionäre	213
• Total vertretene Aktien bzw. Stimmen	55,124,327
– durch Aktionäre bzw. Dritte	36,445,503
– durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter	18,678,824
• Vertretene Aktienstimmen in % des Aktienkapitals	84.75 %